

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[51017.]

Stuttgart, October 1880.

Wir sind in der angenehmen Lage, Ihnen **speciell** für das Weihnachtsfest durch Veranstaltung von wohlfeilen Einzel-Ausgaben aus der vierten Reihe unserer

Deutschen Volksbibliothek begründete Aussicht auf ein grosses Geschäft und namhaften Gewinn machen zu können. Wir haben uns entschlossen, vorerst

**Brentano's Märchen,
Droste's Werke,
Justinus Kerner's Dichtungen,
Klinger's Werke,
Schiller und Lotte,
Varnhagen's Deutsche Erzählungen**

zu so ausserordentlich wohlfeilem Ladenpreise und mit so günstigen Bezugsbedingungen für die Herren Sortimenter in den Handel zu bringen, dass, da wir auch für die nöthige Bekanntmachung dieser Ausgaben sorgen werden, ein namhafter und dauernder Erfolg nicht ausbleiben kann.

Es handelt sich um die Restvorräthe aus der 4. Reihe der Volksbibliothek: Sie werden also, da dieselben nicht gross sind, gut daran thun, Ihr Lager in Bälde zu completiren, zu welchem Zweck wir Ihnen den Bezug von Partien empfehlen.

Wir liefern ausschliesslich gebundene Exemplare in fester Rechnung: mit 25% in Rechnung, 33 1/3% gegen baar und auf 6x1 Freiexemplar mit Berechnung des Einbandes für letzteres. Die Einbände sind sehr elegant in modefarbener Leinwand mit Titel und marmorirtem Schnitt.

Die Preise stellen sich wie folgt:

Brentano's Märchen. Zwei Leinwandbände. 4 M. 80 A ord.

Droste's sämtliche Werke. Drei Bände in einem Leinwandband. 4 M. ord.

Kerner's, Justinus, Dichtungen. Zwei Bände in einem Leinwandband. 3 M. 50 A ord.

Klinger's Werke. Acht Bände in 4 Leinwandbänden. 4 M. 50 A ord.

Schiller und Lotte. Drei Bände in einem Leinwandband. 4 M. ord.

Varnhagen's Deutsche Erzählungen. In Leinwandband. 1 M. 20 A ord.

Mit 25% in Rechnung, 33 1/3% gegen baar, auf 6x1 Freiexemplar unter Berechnung des Einbandes für letzteres.

Wir bitten, zu verlangen und uns Ihre gef. Aufträge in thunlichster Bälde zugehen zu lassen; für solche, welche uns etwa zugehen, wenn einzelne Artikel bereits vergriffen sind, übernehmen wir die Verantwortlichkeit für die Ausführung selbstverständlich nicht.

Hochachtungsvoll
J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Winterfeld, der erste weibliche Kommiss im [51018.] Buchhandel. 1 M. baar.
Verlag v. Alfred Silbermann in Essen a/Ruhr.

Verlag von
Iffleib & Riehschel in Gera.

[51019.]

In unserem Verlage sind soeben erschienen: **Amthor u. Iffleib's Volksatlas**, rev. u. neu bearbeitet von Fr. Riede. 27. verb. Aufl. 40 Karten in Farbendruck 1 M. (Baar mit 1/3 u. 27/25, 54/50, 110/100 r. — 550/500 mit 40%.)

Neuester Repetitionsatlas. Ein Hilfsmittel beim geogr. Unterricht in V Kursen à 24 Bl. in Carton. 2. Aufl. I. Zeichnen d. Umrisse. 75 A. II. Zeichnen der Flüsse. 90 A. III. Zeichnen der Gebirge. 75 A. IV. Zeichnen der einzelnen Länder. 75 A. V. Gradnetzatlas. 60 A. (Einzelne Karten aus I—IV. à 4 A, aus V. à 3 A.)

Handkarte des Herzogthums Sachsen-Altenburg. Gez. u. bearb. von Fr. Riede. 40 A.

Handkarte der Schweiz. 40 A.

Bartels, Dr. Fr., Lern- u. Übungsbuch f. d. Unterricht in der Grammatik u. Rechtschreibung der deutschen Sprache (nach d. neuen Rechtschreibung bearb.). 3. Aufl. Hft. 1. 2. à 30 A.

Zu fortgesetzter Verwendung empfehlen wir: **Kleiner Schulatlas** für einfache Volksschulen in 16 Karten. 50 A.

Neuester Schulatlas in 44 Karten. 2 M.

Histor.-geogr. Schulatlas in 36 Karten. 4 M.

Neuester Geschichtsatlas in 25 Karten. 2 M. 80 A.

Atlas z. bibl. Geschichte. 8 Karten. 50 A.

Die Länder d. heil. Schrift. (Schulwandl.) 4 Bl. 3 M., auf Leinwand 7 M., auf Leinw. mit Stäben 8 M.

Neueste Eisenbahnkarte von Deutschland. 50 A.

Neueste Eisenbahnkarte von Central-Europa. 50 A.

Atlas populaire en 28 cartes. 1 M. 20 A.

Petit atlas populaire en 14 cartes. 60 A.

[51020.] Wir versandten heute als Fortsetzung:

**Justus Liebig's
Annalen der Chemie.**

Herausgegeben

VON

F. Wöhler, H. Kopp, A. W. Hofmann,
A. Kekulé, E. Erlenmeyer, J. Volhard.

Band 205. Heft 1.

gr. 8. Geb. Preis pro Band 205—208.
24 M. ord., 18 M. netto.

Handlungen, welche diese Fortsetzung noch nicht bestellt haben sollten, werden ersucht, zu verlangen.

Leipzig, 1. November 1880.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

Leipzig, den 6. November 1880.

[51021.]

Illustrierte Zeitung.

Die heute erschienene Nummer 1949 enthält folgende

— **Abbildungen:** —

Wilhelm Camphausen.

Bilder aus St. Petersburg: Das Gräberfest. 3 Abbildungen nach Zeichnungen von G. Brosing.

1. Die Fahrt nach dem Kirchhof.
2. Auf dem Kirchhof.
3. Die Heimfahrt.

Ein Hindernisrennen auf der Rennbahn zu Hoppegarten bei Berlin: Der Sprung über die Steinmauer. Originalzeichnung von Georg Koch.

Rainital in Indien, am 18. September d. J. durch einen Bergsturz verschüttet.

Die Spinoza-Statue im Haag.

König Friedrich Wilhelm I. von Preußen bei der Parade seiner Riesengarde. Nach dem eigenen Gemälde (im Besitz des Deutschen Kaisers) auf Holz gezeichnet von Wilhelm Camphausen.

Normannenaubzug. Aus D. v. Corvin's „Illustrierte Weltgeschichte für das deutsche Volk“ (Leipzig, D. Spamer).

Hermann v. Schmid, † am 19. October.

Prof. Rudolf v. Wagner, † am 4. October.

Polytechnische Mittheilungen:

Der neue Dampfplattwagen von Bollée. Originalzeichnung von G. Koch.

Selbstthätige Zimmerfontaine mit Blumen-tisch und Aquarium.

Bierteiljährlicher Abonnementspreis 6 M. ord., 4 M. 50 A. baar.

Literarische Bekanntmachungen finden durch die Illustrierte Zeitung die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die Nonpar.-Spaltzeile oder deren Raum 60 A (64 A baar).

Galvanos von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen mit 10 A pro □ Cm. berechnet.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

[51022.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen,

die gleichzeitig fest, resp. baar verlangten, versandt:

Max Nordau,

Paris unter der dritten Republik.

Neue Bilder aus dem wahren
Milliardenlande.

1. u. 2. Aufl. Brosch. 6 M., geb. 7 M. 50 A. ord.

A cond. liefere ich das Buch nicht, da auch schon die zweite sehr starke Auflage durch die Baar-Vorausbestellungen fast gänzlich absorbiert worden ist. Ich bitte, dies zur Vermeidung von Zeitverlust zu beachten.

Leipzig, den 31. October 1880.

Bernh. Schlicke (B. Elischer).